

Seniorin aus Auma fällt auf Betrug herein - Polizei warnt eindringlich!

Die Polizei ermittelt nach Betrug an einer 87-jährigen Frau in Auma, die persönliche Daten über eine gefälschte Website preisgab.



Auma, Deutschland - Eine erschreckende Betrugsmasche hat sich am Dienstag (13.05.2025) in Auma ereignet, als eine 87-jährige Frau in die Falle eines unbekanntes Täters tappte. Gegen 17:30 Uhr erhielt sie eine SMS, die behauptete, ihre PushTAN-App würde ablaufen. Über einen schädlichen Link landete sie auf einer gefälschten Website und gab dort ihre persönlichen Daten preis. Kurze Zeit später sprach der Betrüger telefonisch mit ihr und hirschte sie an, mehrere Eingaben in ihrer Banking-App vorzunehmen.

Das fatale Ergebnis: Ihr Konto wurde für mehrere Abbuchungen freigegeben, und der Schaden beläuft sich nun auf einen niedrigen fünfstelligen Betrag! Die Polizei von Gera hat die

Ermittlungen übernommen, bisher gibt es keine Hinweise auf den Täter. Die Behörde warnt eindringlich: Schützen Sie Ihre Daten und seien Sie skeptisch bei unerwarteten Mitteilungen. Im Zweifel sollten Sie Angehörige oder die Polizei kontaktieren – Sicherheit geht vor!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Auma, Deutschland
Verletzte	1
Schaden in €	10000

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de